



**toom** 

# Atenschutzmaske

Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise

La.Nr.: 4514018, 4514028, 4513308, 4513258, 4515108,  
4515308



Einweg-Atemschutzmasken sind entsprechend einer der Kategorien FFP1, FFP2 und FFP3 klassifiziert. Bevor Sie die folgenden Informationen lesen, prüfen Sie die Kategorie, zu der die Atemschutzmaske gehört - diese ist auf der Verpackung und der Atemschutzmaske angegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers sicherzustellen, dass die Atemschutzmaske die notwendige Schutzstufe für die Art und Konzentration der Verschmutzung in dem Bereich, in dem die Atemschutzmaske angewendet werden soll, erreicht.

## Verwendungszweck

Die partikelfiltrierende Halbmaske ist ein vollständiges Atemschutzgerät, das ganz oder überwiegend aus Filtermaterial besteht.

Partikelfiltrierende Halbmasken werden ausschließlich zum Atemschutz gegen nicht leichtflüchtige feste oder flüssige Partikel (Stäube, Rauche, Aerosole, Aerosolnebel) eingesetzt.

NR: Nur zum einmaligen Gebrauch

Geräteklassen	Schützt bis zu folgendem Vielfachen des Grenzwertes (GW*)	Einsatzbereich
Partikelfiltrierende Halbmaske FFP1	4	Schutzwirkung vor Partikelgrößen (max. 0,6 µm) für nicht-toxische und nicht-fibrogene Stäube.
Partikelfiltrierende Halbmaske FFP2	10	Schutzwirkung vor Partikelgrößen (max. 0,6 µm) und Schutzwirkung mindestens 95 %; für gesundheitsschädliche Stäube, Nebel und Rauche; Filter für feste und flüssige Partikel.
Partikelfiltrierende Halbmaske FFP3	30	Schutzwirkung vor Partikelgrößen (max. 0,6 µm) und mindestens 99 %; Schutz vor giftigen Stoffen sowie vor Tröpfchenaerosolen, krebserzeugenden Stoffen, radioaktiven Stoffen, Enzymen, Mikroorganismen (Viren, Bakterien, Pilzen und deren Sporen).

\*) GW sind z. B. die in der TRGS 900 aufgeführten Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz – MAK- und TRK – Werte. (MAK = maximale Arbeitskonzentration; TRK = technische Richtkonzentration)

## Anweisungen für den Gebrauch:

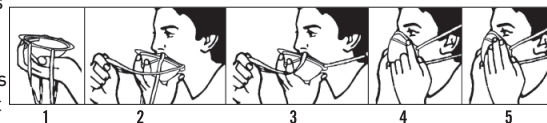
- **Warnung!** Setzen Sie die Atemschutzmaske auf und prüfen Sie die Dichtigkeit, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, bevor Sie den verschmutzten Bereich betreten.
- Tragen Sie die Atemschutzmaske solange Sie den Verschmutzungen ausgesetzt sind.
- Benutzen Sie die Atemschutzmaske gemäß den entsprechenden Gesundheits- und Sicherheitsbestimmungen
- Entsorgen Sie die Atemschutzmaske und verwenden Sie eine Neue
  - wenn die Atemschutzmaske während des Aufenthalts in einem verschmutzten Raum entfernt wurde
  - wenn die Atemschutzmaske so verschmutzt ist, dass Sie Atemschwierigkeiten haben und/oder der Tragekomfort schlecht ist
  - wenn die Atemschutzmaske beschädigt ist (bei Atemschutzmasken, die gegen Dämpfe schützen, wenn der Geruch von Dämpfen festgestellt wird).
- Verlassen Sie den verschmutzten Bereich bei Schwindel, Übelkeit oder wenn andere Beschwerden auftreten.
- Nur für den einmaligen Gebrauch, keine Wartung nötig. Nach Gebrauch nicht aufbewahren und/oder nochmal benutzen.
- **Warnung!** Vernichten Sie die Atemschutzmaske nach einmaligem Gebrauch (maximal ein Arbeitsgang).
- Bewahren Sie unbenutzte Atemschutzmasken in einer geschlossenen Box auf und lagern Sie sie trocken in nicht verschmutzten Räumen zwischen +5 und +55 °C.

## Aufsetzanleitung:

1. Halten Sie die Atemschutzmaske so in der Hand, dass die Bänder frei herunter hängen.

2. Halten Sie die Atemschutzmaske unter das Kinn, mit dem Nasenaufsatz nach außen.

3. Nehmen Sie das Gummiband und ziehen Sie es sich über den Kopf in den Nacken bis unterhalb der Ohren. Das Atemschutzgerät



mit einer Hand an das Gesicht haltend, ziehen Sie anschließend das obere Gummiband über den Kopf bis oberhalb der Ohren.

4. Nur für Atemschutzmasken mit verstellbaren Gummibändern: Während des Einstellens der richtigen Position der Atemschutzmaske regulieren Sie die Spannung durch Ziehen der Lasche an jedem Gummiband (Spannung kann durch zurückschieben der Lasche vermindert werden).
5. Damit die Maske die richtige Form annimmt, nehmen Sie die Fingerspitzen beider Hände und drücken die Metallverstärkung am Nasenrücken zu den Nasenflügeln an Ihre Nase.

## Prüfung der Dichtigkeit und des richtigen Sitzes:

Nehmen Sie beide Hände und halten Sie sie über die Atemschutzmaske und atmen Sie kräftig aus - dabei soll sich ein Druck innerhalb der Atemschutzmaske entwickeln - fühlen Sie rund um die Maskenränder ausweichende Luft, passen Sie die Metallverstärkung der Atemschutzmaske erneut an und/oder erhöhen Sie die Spannung der Gummibänder. Diesen Vorgang wiederholen Sie, bis die Maske zufriedenstellend sitzt.

**WICHTIG!** Wenn Sie keine Maske mit verstellbaren Bändern benutzen und merken, dass die Bänder zu lose sind, erhöhen Sie die Spannung indem Sie kleine Knoten in das Gummiband machen.

**WARNUNG!** Die Dichtigkeit ist abhängig davon, ob die Atemschutzmaske auf Bart oder Bartstopplern getragen wird.

## Einschränkungen:

**WARNUNG!** Benutzen Sie die Atemschutzmaske nicht oder bleiben Sie nicht in dem verschmutzten Bereich, wenn:

- der Sauerstoffgehalt geringer als 19,5 % ist
- die Verschmutzung oder ihre Konzentration unbekannt oder lebensbedrohlich ist
- besondere Konzentrationen, welche durch die Gesundheits- und Sicherheitsbestimmungen festgelegt sind, oder der Schutzfaktor x GW, den Grenzwert überschreiten. Dies ist abhängig davon, welcher Faktor niedriger ist. Nominale Schutzfaktoren (NPF): 4,5 für FFP1, 12,5 für FFP2 und 50 für FFP3
- Gase oder Dämpfe vorhanden sind ausgenommen Atemschutzmasken, die als Schutz gegen Dämpfe/Gase geeignet sind, in diesem Fall darf die Konzentration der Dämpfe/Gase nicht den NPF überschreiten
- Atemschutzmasken, die gegen organische Dämpfe schützen, sollten nicht als Schutz gegen säurehaltige Dämpfe benutzt werden und umgekehrt

## WARNUNG!



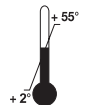
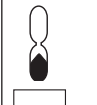
Nicht zu benutzen bei Feuerwehreinsätzen.

Die Atemschutzmasken versorgen nicht mit Sauerstoff.

Nicht zu benutzen in sauerstoffarmen Bereichen wie z. B. in Tanks oder in anderen schlecht belüfteten Bereichen (siehe unter Einschränkungen).

Nicht zu benutzen in explosiver Atmosphäre.

Nur von geschultem und qualifiziertem Personal zu verwenden.

	Die Gebrauchsanleitung des Herstellers ist zu beachten.		Max. relative Luftfeuchtigkeit bei Lagerung nicht größer als 75 %
	Lagertemperatur von +5 °C bis +55 °C		Haltbarkeitsdatum – bei vorgeschriebener Lagerung – siehe Aufkleber

Institut Technologii  
Tekstylnych CERTEX Sp. z o.o.  
ul. Gornicza 30/36  
91-765 Lodz  
Polen  
Kenn.Nr.: 2534

EN149:2001  
+A1:2009 